Zweiten Jahrgangs XI und XII^te Lieferung

Gegenstände der Betrachtungen,

Lied von Claudius mit Berliner und Mannheimer Melodie.

Das letzte Allegro zur Sinfonie von Winter.

7^te Versett vom Stabat Mater.

Ein französ Lied.

Lied nach dem Frieden 1779 von H. Claudius, mit Musik von H. Kirnberger.

Die Kaiſe_rin und Friederich, Nach manchem Kampf und Siege, Ent _

zweiten endlich aber ſich, Und rüſte_ten zum Krie _ ge;

Und zogen muthig aus ins Feld, Und hatten ſtolze Heere, Schier

zu erfechten eine Welt Und" Helden Ruhm und Eh _ _ re."

Da fühlten beide groſz und gut Die Menſchenvater _ würde, Und

wie viel Elend, wie viel Blut, Der Krieg noch koſten würde;

Und dachten, Wie doch alles gar Vergänglich sei hienieden, Und

fahen an ihr graues Haar.. Und machten wieder Frie — den.

Das freut mich recht in meinem Sinn! Ich bin wohl nur fast we nig; Doch

rühm' ich drob die Kaiserin, Und rühm den alten Kö — nig!

Denn das ist recht und wohlgethan, Ist gut und Fürstlich bieder! Und

311 4

28)

jeder arme Unterthan Schöpft neuen Odem wieder. Ach,

a) b)

"Helden Ruhm und Ehr" ist Wahn! Schrei sich der Schmeichler heiser; Die

c)

Güte ziemt dem grosen Mann, Nicht eitle Lorber — rei — ser.

d) f) e) g)

"Gut sein, gut sein, grosmütig sein, Vollherzig zum Er — barmen, Ein

i) k)

h)

Vater aller, Grosz und Klein, Der Reichen und der Ar — men!"

l)

m) Das machet ſelig, machet reich, Wie die Apoſtel ſchreiben, Ihr guten

Fürſten und wird Euch Nicht unbelohnet bleiben. Gott wird Euch Ruhm und

Ehr' und Macht die Hüll' und Fülle geben, Ein fröhlich Herz bei

Tag' und Nacht, Und Fried' und langes Le_ben lan _ ges Le _ ben.

Und kömmt die Stunde denn, Wo von Wir frei nicht kommen mögen, Euch

ſchlecht und recht, ohn' eine Kron, Hin in den Sarg zu le _ gen; So

313 6

wird der Tod Euch freundlich ſein, Euch ſanft und bald hin_rü_ken, Und

es wird Euer Leichenſtein Im Grabe Euch nicht drü_ken.

Und wie die Kinder wollen wir, Die Groſzen mit den Kleinen, Um

Choral mäſsig

Euch an Eures Grabes Thür Von ganzen Herzen weinen. _ Nun!

Segne Gott, von oben an, Die Theil am Frieden nahmen! Gott

ſegne jeden Ehrenmann, Und ſtraf' die Schmeichler! A _ men!

Das nämliche Lied mit Mannheimer Melodie.

Prächtig.

Die Kaiserin und Friederich, Nach manchem Kampf und Siege, Ent_

zweiten endlich aber sich, und rüfte__ten zum

Krie_ge, Und zogen muthig aus ins Feld, Und hatten ſtolze

Heere, Schier zu erfechten eine Welt Und'' Helden Ruhm und

Eh__re

Und Helden Ruhm und

Eh__re.''

Zärtlich.

Da fühlten beide grofz und gut Die

Menschenvater__würde, Und wie viel Elend, wie viel Blut, Der

Krieg noch kollten würde; Und dachten wie doch alles gar Ver-

-gänglich sei hie-nie-den, Und sahen an ihr graues Haar Und

machten wieder Frieden.

Volti

Freudig

Das freut mich recht in meinem Sinn! Ich bin wohl nur faſt we_nig; Doch

rühm ich drob die Kai_ſe rin Und rühm den alten Kö_nig! Denn

das iſt recht und wohl gethan, Iſt gut und Fürſtlich bie_der! Und

Pia.

je_der ar_me Unter_than Schöpft neuen O_dem wie_der, Schöpft

neuen O_dem wie_der.

Volti

317 10

Anmütig.

Ach, „Helden Ruhm und Ehr" ist Wahn! Schrei sich der Schmeichler heiser; Die

Güte ziemt dem grofzen Mann, Nicht eit_le - Lorber_ _ rei_ _ser

dolce „Gut sein, Gut sein, grosmütig sein, Vollherzig zum Er_

bar_ _ men, Ein Vater aller Grofz und Klein, Der

Reichen und der Ar_ men! Gut sein, Gut

sein, grosmütig sein Vollher_zig zum Er_bar_ men" Volti subito

Feierlich.

Das machet ſelig machet reich Wie

die Apoſtel ſchreiben Ihr guten Fürſten und wird Euch Nicht

unbelohnet blei-ben. Gott wird Euch Ruhm und Ehr' und Macht Die

Hull' und Fülle ge-ben, ein fröhlich Herz bei Tag' und Nacht, und

Pia.

hr

Fried und lan-ges Le-ben Euch lan

For.

hr

ges Le-ben.

319 12

Bedenklich.

und kömt die

Stunde denn, Wo von Wir frei nicht kommen mögen, Euch ſchlecht und

recht, ohn' eine Kron, Hin in den Sarg zu legen; So wird der Tod Euch

freundlich ſein, Euch ſanft und bald hin — ruk — en, Und

es wird Euer Leichenſtein Im Grabe Euch nicht drüken, Im

Grabe Euch nicht drük — en.

Volti

Andächtig.

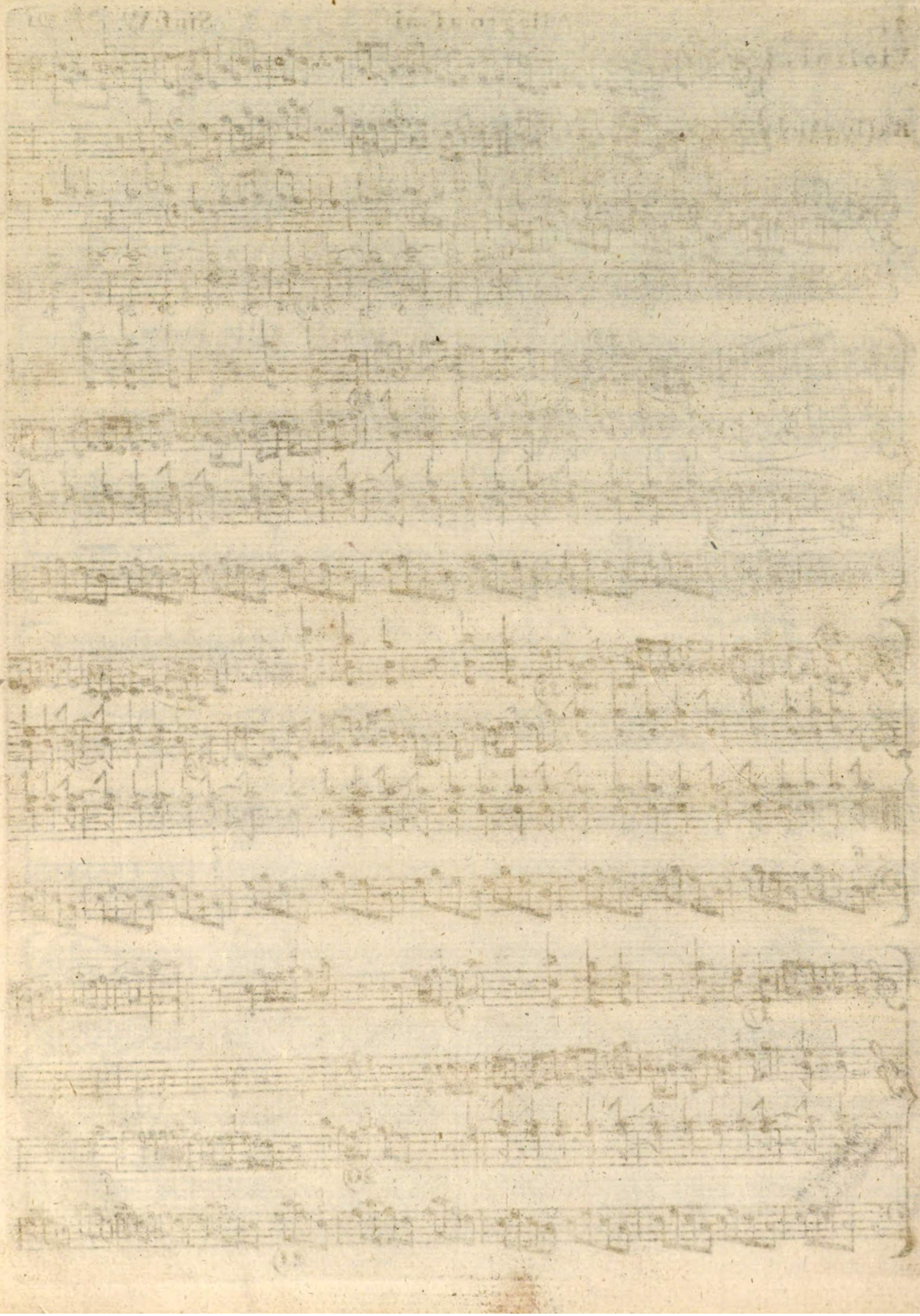
Und wie die Kinder wollen wir, die Groſzen mit den Kleinen Um

Euch an Eures Gra bes Thür Von ganzen Herzen weinen. Nun! Segne

Gott, von oben an, Die Theil am Frieden nahmen! Gott ſegne jeden

Ehren_mann, Und ſtraf' die Schmeichler! A men. Und

ſtraf' die Schmeichler: A men.



Violini.

Basso e Viola

ff

T.S.

Viol

1) 2) 3) 4) 5) 6) 7) 8) 9) 10) 11) 12) 13) 14) 15) 16) 17) 18) 19) 20) 21)

dolce

vibrato

Pizz.

coll'arco

f 42 52 55 43 44 53 54 57 45 46 47 48 49 dolce 50 dolce 63 64 62

324

17

65

66

dolce

56

7

vibrato

58

Pizz.

59)

V.I

V.II. Viola

VV. unis. Viola C.B.

60)

Allegroaffai

Corni Tono D.

bis

27

16

23

bis

a) b) c) d)

Primo Allegro. 326 Flauti Traversi.

15 19 16 7 8 10 6 8 7

dolc. bis

Andante Face.

Ultimo Allegro.

13 2 8

soli bis dolce

16 8

bis

V. Andante

Contr.

Viola col Basso

all 8va colla parte

E ja ma_ter fons a_moris fons a_moris me sen ti_re vim do_lo_ris vim do_lo_ris

fac ut tecum luge_am luge_am

all 8va colla parte

V. I. all 8va alta colla parte

V. II. all 8va alta

C.B.

E ja mater fons a_mo_ris fons a_moris me senti_re vim do_lo_ris fac ut te_cum

Chanson françoise

j'ai é_té dans le ser_vi_ce et suis fort jo_li gar_çon je sais

faire l'exer_cise bien lire et signer mon nom et c'est pour vous Madame

Chose j'ai oub_liè votre nom

VV. And:

VV. all 8va.

Eja mater fons a_moris fons a_mo_ris me sen_ti_re vim do lo_ris _vim do _ lo _ ris

Viola C.B.

VV. unis.

Contralto

fac ut te_cum lu_ge_am lu_geam

VV.

Viola

VV. all 8va

Viola C.B.

Contr.

dol.

Eja mater fons a_mo_ris fons a_mo_ris me sen_ti_re vim do lo_ris fac ut te _cum

iu – ge – am fac ut te – cum lu – ge – am E – ja mater fons a – – mo – ris'

me sen – ti – re vim do – lo – ris vim do – – lo – ris

V.I. colla parte

V.II. C.B.

all 8va

fac ut te – – cum lu – ge – am fac ut tecum lu – ge – am lu – ge am

Chanson françoise

j'ai été dans le ser – vi – ce et suis fort joli garçon je sais fai – re lexer –

– cifse bien lire et signer mon nom et c'est pour vous Ma – da – me

Chose j'ai oubli è votre nom

VV. col Contr. all 8va

mezzo f

lu _ ge _ am fac ut tecum lu _ ge _ am E _ _ ja mater fons a _

T.S.

mezzo f

VV. all 8va col Contr.

VV. crescendo e f.

moris me sen _ tire vim do _ lo _ ris vim do _ _ lo _ ris

f

V.I. pp

f

dolc.

V.II.

Viola

C.B.

Contr.

fac ut te _ cum lu _ ge _ am fac ut tecum lugeam lu _ ge _ am

f

dol.

VV.

Viola

Basso

L' Accompagnamento come sopra.

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN